Pressespiegel vom 28. Februar/1. Merz 1950	
Wiener Zeitung, 28. Februar:	
Straßen- und Brückenbauten. (Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau)	3
Frachtkosten und Preise der beförderten Güter. Von	
Ausverkauft! Ein "friedensmäßiges" Symptom. Preise	3
	4
(Gemeinderatsausschuß für Wirtschaftsangelegenheiten) R	K
Weltkongreß für Kleinkindererziehung vom 14. bis 21. August in Wien. RK	4
Mieterdemonstration mit zufriedenem Ausklang. (Vor dem Rathaus in Urfahr)	5
Osterreichische Allgemeine Zeitung, 28. Februar: Das Schulproblem in Kürze golöst. Parteienverhandlungen	
stehen vor dem Abschluß	2
Zinserhöhung im Obdachlosenheim? Fünfköpfige Familie	4
muste das doppelte bezahlen. Soll der Zins wirklich	4
Steueraufkommen im Jänner. (Gesamtertrag der öffent-	
	6
Wiener Kurier, 28. Februar:	
25 neue Elektromobile sollen in Wien den Postzustell-	
dienst beschleunigen. Dr. Dworschak über Neuerungen bei der Post und die Ausstellung in Philadelphia	3
Kärntner Landesbeamte beschlicßen zweitätigen "Warnungs- streik"	-
Angekündigte Mistzinserhöhungen wurden rückgängig ge-)
macht. (Oberösterreichische gemeinnützige Wohnungsgesellschaften)	1
Zentralflughafen Wiens in Deutsch-Wagram geplant Das beste Baumaterial wird gesucht. (Bild vom Versuchs-	3
gelände des National Bureau of Standards in Washington)	5
Weltpresse, 28. Februar:	
Schulkinder finanzieren Wiederaufbau der Seilbahn auf den Sonnblick	
Modernisierungsbestrebungen der Ziegelindustrie. Um-	2
stellung der Erzeugung auf großformatige Hohl- steine geplant	4
Trabersportaffäre noch in Schwebe. Nach der Vertrauens-	
	3
Weltpresse, Abendausgabe, 28. Februar:	
Defizit der Stadt Graz - 10 Millionen. Grund- und Gewerbesteuer erhöht. Personalabbau beschlossen	
Auch heuer keine Sommerzeit Lastfuhrwerker protestieren gegen Benzinpreiserhöhung	1
Osterreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesund-	
heit - Vortrag "Aktuelle Fragen der Getreidenahrung" 8)

Der Abend, 28. Februar:	
Ein Symbol des Marshall-Planes. Warum die New Yorker Triebwagen noch nicht fahren Suppenwürfel und Puddingpulver zum Schweine füttern Was bei uns möglich ist! Familie G. kämpft um ihr Klo. (In einem der schönsten Häuser Alt-Wiens) Die neue Tschechoslowakei. Neue helle, luftige Wohnhäuser mit Kleingärten für die Bergwerksarbeiter. (Bild	1 2 3 6r)
Neues Österreich, 1. März:	
2000 Beamte in Kärnten streiken. Gewerkschaftsvertrete: aus Wien wurden aufgefordert, dafür zu sorgen, daß der Gewerkschaftsbund den Kampf unterstütze Produzentenstreit um den "Lehár-Film". Drei Länder wollen den Stoff drehen, aber die Amerikaner haben die Chancen	r 2 2
Fleischpreise sinken weiter. Auch einige Wurstsorten wurden billiger. Schwächerer Viehauftrieb in der	-
Vorwoche 10-Millionen-Defizit der Stadt Graz Hans Tietze ein Siebziger. RK Lebhaftes Interesse für die Wiener Frühjahrsmesse Garderobegebüh en ab heute bis 30 Groschen steuerfrei. (Vergnügungssteuergesetz für Wien) RK Drei medizinische Ausstellungen in der Börse	3334444
Arbeiter Zeitung, 1. März:	
Freies Fleisch schon unter dem Höchstpreis. Die Fleisch preise sinken weiter	n- 3
Neue Wiener Tageszeitung, 1. März:	
Ein Mann aus dem Gewerbe. Dr. Ernst Robetschek, der Nachfolger Stadtrat Rohrhofers, wird in den nächsten Tagen sein Amt antreten "Börse" im Dienst des Gesundheitswesens. Ausstellung der modernsten Heilgeräte. Interessante Dentalschau. 120 repräsentative Firmen 30.000 kg Karfiol aus Italien. Marktbericht über	. 3
Milch, Gemüse, Obst, Kartoffeln, Zwiebeln	5
Das Kleine Volksblatt, l. März:	
Eine Beschränkung der Rechte des Landtages. Russen verhindern Kammerwahlen in Niederösterreich Eine Mikrophonanlage für den Gemeinderatssitzungs- saal. RK	1
Freigrenze für Garderobe- und Programmgebühren erhöht. (Bestimmungen des Vergnügungssteuergesetzes für Wien)RE Amtliche Fleischpreise bereits unterboten Warum der Zwiebel teurer wurde Was kostet das Gemüse? RK Städtische Abgaben im März. RK Unsere Kunstschätze begeistern New York	
01101 - 1 11011 100110120 00 B0 13 10111 11011 1011	9

Österreichische Volksstimme, 1. März:		
Heute Beamtenstreik in Kärnten Es wird weiter hinaufnumeriert. Seifen und Waschmittel ab heute teurer Vorarlberger Bauarbeiter beschliessen passive Resistenz Fünf Männer blicken hinter den Eisernen Vorhang. Wiener Feuerwehrdelegation aus Budapest zurückgekehrt Mietzinserhöhung in Linz zurückgezogen. Ein Erfolg macht- voller Mieterkundgebungen. Im Grazer Gemeinderat: Ein- heitsfront SP-VdU-VP gegen die Werktätigen Auch in Graz Mieterdemonstration Wenn ich keine Protektion habe Schlechte Aussichten für junge Ärzte. Ärztemangel in den Bundesländern. So le- ben sie Sommerzeit oder Normalzeit? Die Diskussion um ein umstrit tenes Thema geht weiter Professor Dr. Edwin Rollett über "Die kulturelle Arbeit u ihre Bewertung"	3 3 4 - 4	2
Österreiche Allgemeine Zeitung, 1. März: Gemeindestube crhält Mikrophon-Anlage: RK DP-Lager soll aufgelöst werden. Renovierung des Schlosses bereits geplant (Kobenzl) "Polizeischutz" für Wiener Kinos	4 4	
Österreichische Zeitung, 1. März:	4	
Beschluss des Ministerrates der UdSSR und des ZK der KPdSU (B): Die dritte grosse Preissenkung in derSowjet-union. 110 Milliarden Rubel kommen jährlich dem Volk zugute. Brot um 30 Prozent billiger. Wesentliche Preissenkung für Bedarfsartikeln. Bedeutende Zunahme des Reallohns Benzin wird um 28 Prozent. Diesel 81 um 22 Prozent verten	;]	L
Alle Kärntner Landesangestellten streiken Statt Preissenkung - neue Preiserhöhungen Linksblock lehnt Grazer Gemeindebudget ab Massendiebstähle in Spitälern "Bund Demokratischer Frauen" an der Arbeit. Streiflichter aus dem dritten Bezirk 3500 S Einnahmen - 4000 S Steuerlast. (Nachzahlung der Brundst uer seit 1946)	23333 3 7	
Die Presse, 1. März: Verbesserte Akustik im Gemeinderat. RK Die Vergnügungssteuer für Garderobe- und Programmgebühren Der Medailleur Arnold Hartig. (Landstrasser Heimatmuseum)	4 4 4	RK
olks-Woche, 2. März: uegers Börsenstreich. Schachzug zur Kommunalisierung	•	
LE WILDER STREETS OF NORM	6	